Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

TTV 1951/66 Stadtallendorf VI : TTV Ebsdorfergrund
Donnerstag, 03.11.2022, 20:00 Uhr

Erneuter Erfolg für den TTV Ebsdorfergrund in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost

Mit langem Atem entführten die Gäste des TTV Ebsdorfergrund am vergangenen Donnerstag in der Herren 1. Kreisklasse Gr. Süd-Ost beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TTV 1951/66 Stadtallendorf VI. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Kutsch / Waider. Nach diesem auch trotz Ersatzgestellung erzielten Sieg haben die Spieler um den Einser Heiko Kutsch nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Benner / Görge beim 11:6, 11:6, 11:5 gegen Uhlmann / Schröter. Zwischenzeitlich konnten Dönges / Habegger zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel gegen Kutsch / Waider aber trotzdem klar mit 1:3. Zirkler / Mann konnten wenig später einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Bier / Metternich beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Patrick Benner und Guido Waider entschieden, das Patrick Benner letztendlich gewann. Ein Satz reichte nicht, weshalb Oliver Dönges das Match gegen Heiko Kutsch, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Dann ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Daniel Görge danach die Begegnung, welche im Vorhinein auf dem Papier als umkämpfte Partie erwartet werden konnte, mit 1:3 gegen Karl-Heinz Biere abgab und eine Niederlage kassierte. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Stark im Hintertreffen war nachfolgend Dennis Habegger nach einem Zweisatzrückstand, machte André Uhlmann dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewann das Match noch im finalen Durchgang. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Walter Zirkler gegen Ernst Metternich. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Die richtige Herangehensweise hatte Fabian Mann dagegen beim Sieg in drei Sätzen gegen Marcus Schröter ab dem ersten Ballwechsel. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des TTV 1951/66 Stadtallendorf VI und des TTV Ebsdorfergrund in die Box. Einen Zähler für die Gäste musste Patrick Benner derweil bei der 1:3-Niederlage gegen Heiko Kutsch hinnehmen. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Guido Waider konnte Oliver Dönges anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen André Uhlmann konnte Daniel Görge anschließend den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Der neue Zwischenstand war 5:7. Lange dagegenhalten konnte Dennis Habegger beim 2:3 gegen Karl-Heinz Biere. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Habegger dennoch im 5. Satz. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kam Walter Zirkler gegen Marcus Schröter dann besser ins Spiel und gewann die Partie noch im Entscheidungssatz. Was eine Aufholjagd! Nur einen Satz verlor Fabian Mann bei seinem Sieg in vier Sätzen gegen Ernst Metternich und holte somit einen Punkt für seine Mannschaft. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. Benner / Görge verpassten es mit einem 1:3 gegen Kutsch / Waider, einen Punkt für ihr Team zu holen. Das Spiel hätte also

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2022 (08:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

insgesamt auch knapper ausgehen können. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTV 1951/66 Stadtallendorf VI am 17.11.2022 gegen den TTC 1981 Niederklein um Wiedergutmachung, während die Gäste am 18.11.2022 gegen den TTV 1951/66 Stadtallendorf VII versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

TTV 1951/66 Stadtallendorf VI

Doppel: Benner / Görge 1:1, Dönges / Habegger 0:1, Zirkler / Mann 1:0

Einzel: P. Benner 1:1, O. Dönges 0:2, D. Görge 0:2, D. Habegger 1:1, W. Zirkler 1:1, F. Mann 2:0

TTV Ebsdorfergrund

Doppel: Kutsch / Waider 2:0, Uhlmann / Schröter 0:1, Biere / Metternich 0:1

Einzel: H. Kutsch 2:0, G. Waider 1:1, A. Uhlmann 1:1, K. Biere 2:0, M. Schröter 0:2, E. Metternich 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.11.2022 (08:24) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").